Für eine starke Europa-Region!

Förderung: Chance oder Risiko einer nachhaltigen grenzüberschreitenden Zusammenarbeit?

Steffen Rubach
Geschäftsführer der EuRegio Salzburg – Berchtesgadener Land – Traunstein

Berlin, 13. September 2013

Gefördert von der Europäischen Union mit Mitteln aus dem Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung EFRE (INTERREG)

gemeinsam grenzenlos gestalten
INTERREG
Bayern – Österreich
2007-2013

Inhalt

Förderung: Chance oder Risiko einer
nachhaltigen grenzüberschreitenden Zusammenarbeit?

I. Betrachtung aus institutioneller Sicht:
EuRegio Salzburg – Berchtesgadener Land – Traunstein

II. Betrachtung aus Projektsicht:
- Radurlaub als Kernangebot
- Alpine Gastgeber
- EuRegionale Rauminformation

III. Zusammenfassung

Übersicht: Grenzraum DE / AT

Infoservice
INTERREG IIIa
Bayern-Österreich

EUREGIOS im Grenzraum Österreich-Bayern

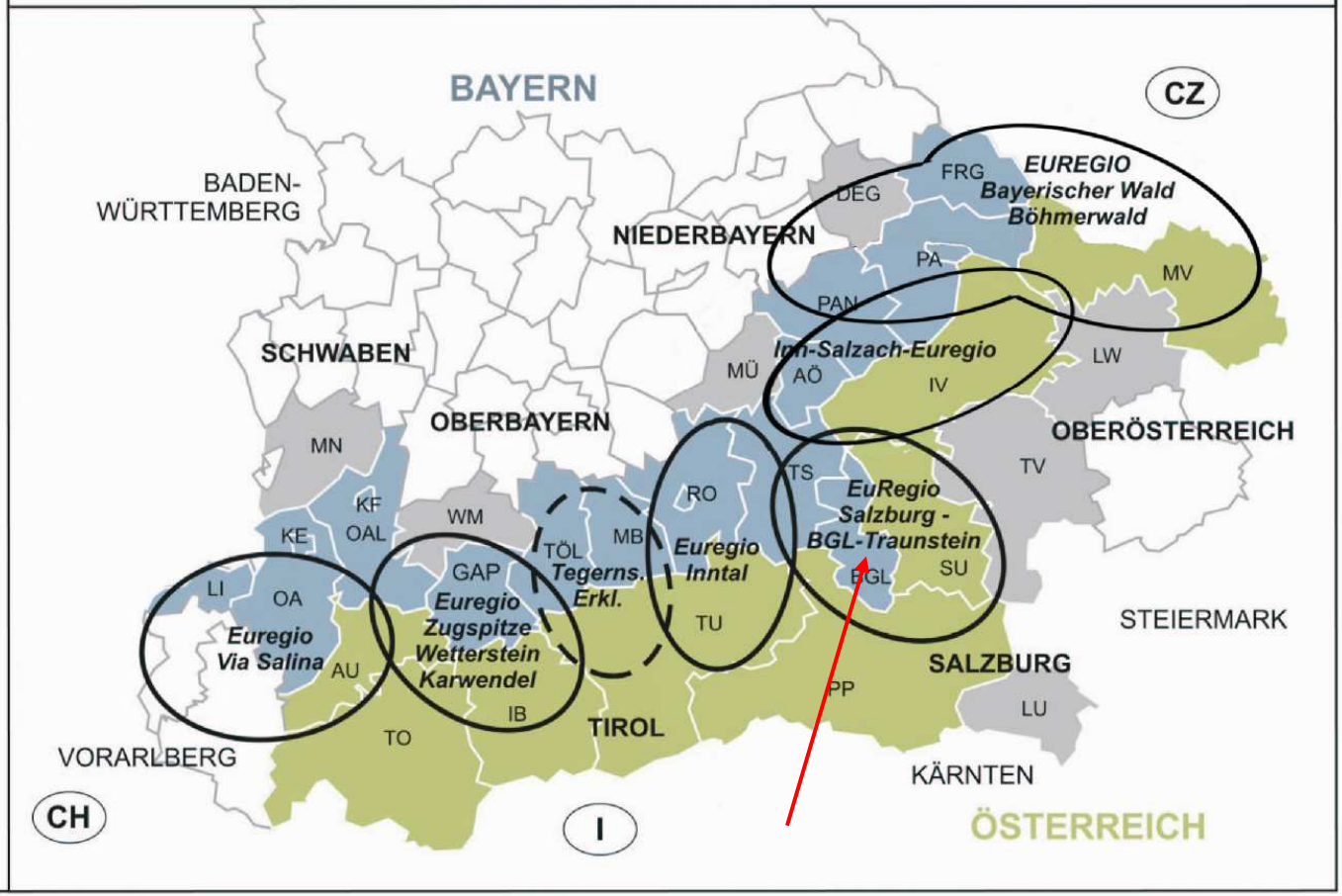
Bayern

AÖ = Altötting
BGL = Berchtesgadener Land
DEG = Deggendorf
FRG = Freyung-Grafenau
GAP = Garmisch Partenkirchen
KE = Kempten im Allgäu
KF = Kaufbeuren
LI = Lindau
MB = Miesbach
MN = Unterallgäu
MÜ = Mühlheim
OA = Oberallgäu
OAL = Ostallgäu
PA = Passau
PAN = Rottal-Inn (Pfarrkirchen)
PP = Pinzgau-Pongau
RO = Rosenheim
TÖL = Bad Tölz-Wolfratsh.
TS = Traunstein
WM = Weilheim-Schongau

Österreich

AU = Außerfern
IB = Innsbruck
IN = Innviertel
LU = Lungau
LW = Linz-Wels
MV = Mühlviertel
SU = Salzburg-Umgebung
TO = Tiroler Oberland
TU = Tiroler Unterland
TV = Traunviertel

Entwurf: ÖIR-Informationsdienste
Weiterbearbeitung: SIR 2005



EuRegio
Salzburg · Berchtesgadener Land · Traunstein

Organisation

REGIO Salzburg → privatrechtlicher Vertrag **= EuRegio** (Arbeitsgemeinschaft) Mai 1995 ← REGIO Berchtesgadener Land – Traunstein e.V.

Mitglieder entsenden Vertreter

Mitglieder:
97 Gemeinden (57 Sbg, 38 By, 1 OÖ, 1 Ti)
Landkreise Berchtesgadener Land und Traunstein
Wirtschafts- und Arbeiterkammer Salzburg
1 Privatperson

z.B.: Beratung/Koordination der Richtlinien
Einrichtung der Facharbeitsgruppen
Genehmigung von Haushalt, Geschäftsbericht

EuRegio-Rat
106 Vertreter (61/45)

wählt

Verwaltungsbeirat
8 Mitglieder (4/4)

z.B.: Vertretung nach außen
Besetzung der Facharbeitsgruppen
Vorbereitung von Beschlüssen des Rates

EuRegio-Präsidium
(4 Jahre)
8 Mitglieder (4/4)

unterstützt/berät

bestellt

Geschäftsstelle/-führer mit Regional-Management
Juli 1996 / Juli 2001

betreut/koordiniert

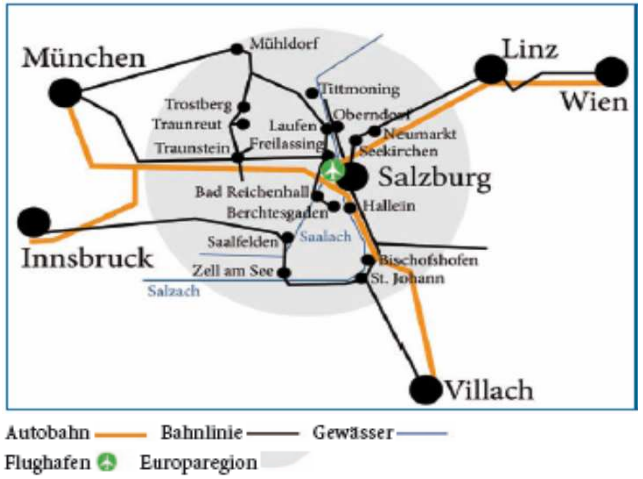
15 Facharbeitsgruppen

Raumordnung/Regionalentwicklung
Natur-/Umweltentwicklung
Kultur
Sport
Verkehr
Forschung/Innovation/Technologie
Gesundheit

Land-/Forstwirtschaft
Wirtschaft
Tourismus
Soziales
Jugend
Bildung
Erwachsenenbildung
Sicherheit

Wo stehen wir?

1. Funktions- und Verflechtungsraum Europa-Region mit seinen „Institutionen



!

2. Organisation

EuRegio

(Arbeitsgemeinschaft, ohne Rechtsperson)

REGIO BGL-TS (Verein)

REGIO Salzburg (Verein)

kleines Team

Dienstleister

3. EuRegio-Geschäftsstelle

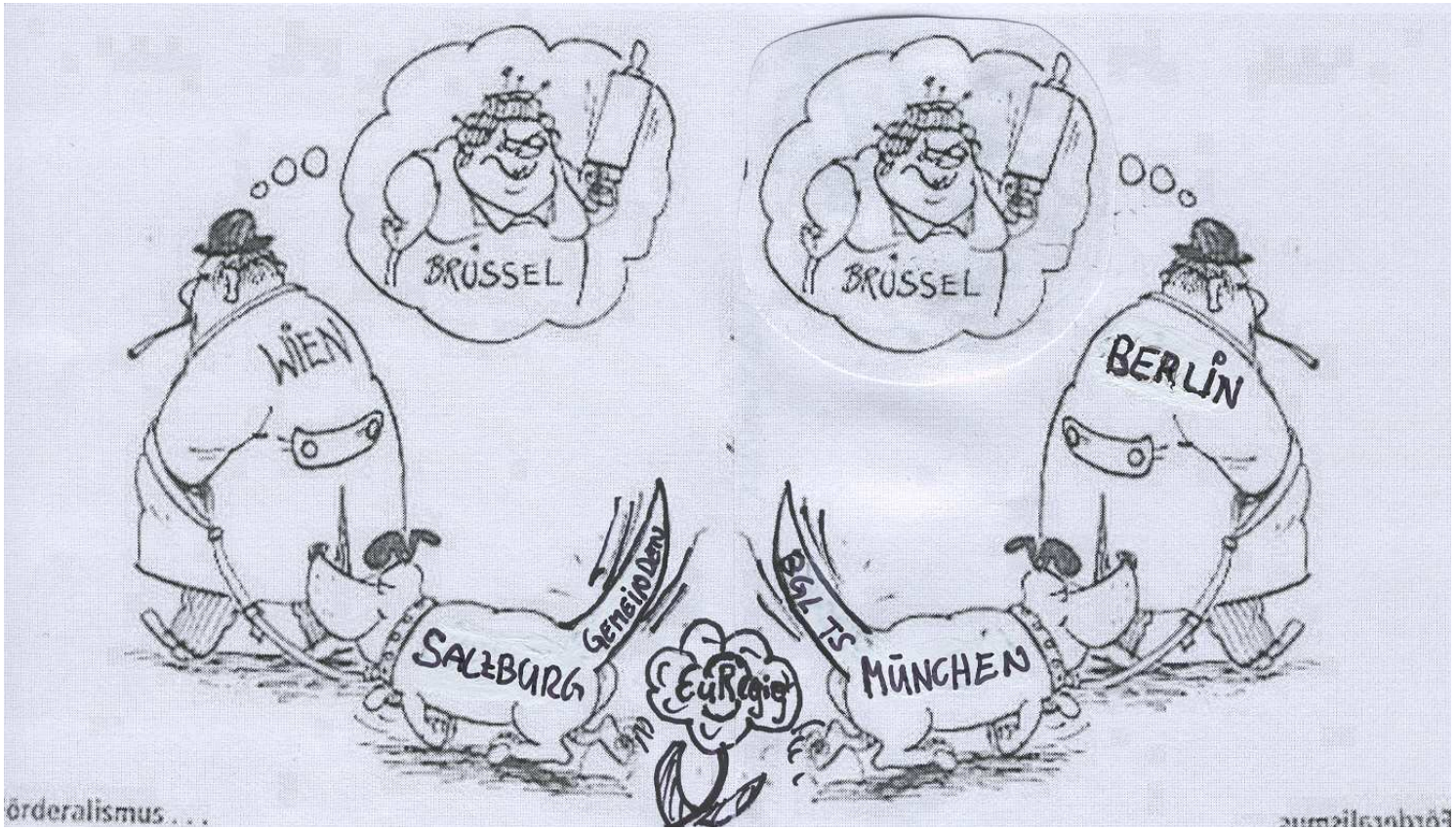
Koordinationsstelle
Motor
Unterstützer

Finanzierung

INTERREG IV A	EuRegio-Kosten	Nation. Ko-finanzierung	Anmerkung
60 %	Betrieb der **Geschäftsstelle** - Personalkosten - Sachkosten (Miete, Bürobedarf,..)	40 %	Trägervereine über Mitgliedsbeiträge der Gemeinden (13 bzw. 15ct/EW); auf Sbg. Seite zzgl. Landesförderung, auf bay. Seite zzgl. Landkreise 13ct/Einw.
0 %	**Dienst-Kfz** - Anschaffung - Betrieb	100 %	
60 %	**Kleinprojektefonds** - max. 25.000 € Gesamtkosten - 120.000 € EU-Mittel / Jahr	mind. 40 %	Eigenmittel Projektpartner, evtl. unterstützt aus Eigenmitteln der Trägervereine
40-60 %	Grenzüberschreitende **Projekte** - nicht-gewerbliche, nicht gewinnorientierte Projektträger - Projektpartner beidseits der Grenze	mind. 40 %	Sonderfinanzierung außerhalb EuRegio-Haushalt (Projektpartner, Landes- u. Bundesmittel etc.)

Förderung – Chancen und Risiken

Europa wird an den Grenzen gespürt, erlebt und gelebt.



EuRegio = „Europa „im Kleinen“

Förderung – Chancen und Risiken

CHANCEN:

- Aufbau/Entwicklung einer grenzübergreifenden Organisationsstruktur
- Schaffung von Arbeitsplätzen
- ermöglicht konzeptionelles Arbeiten

RISIKEN:

- Wegfall der Förderung → nicht mehr finanzierbar? / Leistungsabbau
- hoher administrativer Aufwand
- Abhängigkeit

Handlungsbedarf / Erfolgsfaktoren:

- Förderung nicht als Selbstzweck in den Mittelpunkt stellen
- solide Struktur und Finanzgebarung → Rücklagen schaffen
- Aufgaben im Förderprogramm übernehmen → INTERREG

Inhalt

Förderung: Chance oder Risiko einer
nachhaltigen grenzüberschreitenden Zusammenarbeit?

I. Betrachtung aus institutioneller Sicht:
EuRegio Salzburg – Berchtesgadener Land – Traunstein

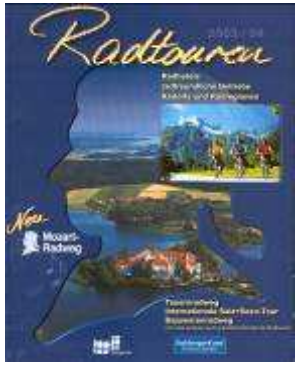
II. Betrachtung aus Projektsicht:
- Radurlaub als Kernangebot in der EuRegio
- Alpine Gastgeber
- EuRegionale Rauminformation

III. Zusammenfassung

Radurlaub als Kernangebot in der EuRegio

Basis:
Radkarte (1998)

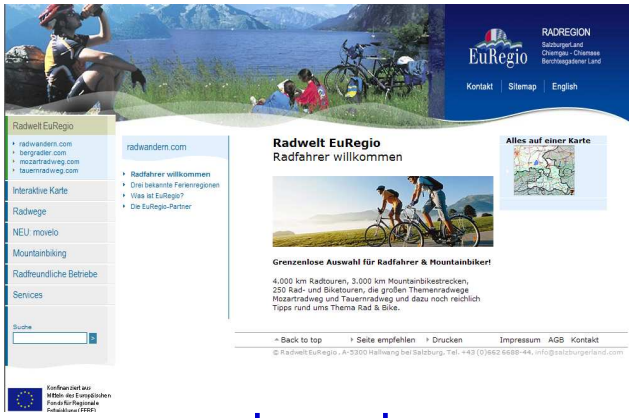
+ Spezialisierung Mountainbike



Mozart-Radweg

Bajuwaren Tour
Der Erlebnis Radrundweg

Gemeinsame Radkataloge



www.radwandern.com

1. grenzüberschreitende „movelo“-Region Europas

movelo
clever radfahren

Projekte von der EU über INTERREG gefördert

Radurlaub als Kernangebot in der EuRegio

Projektpartner:

- SalzburgerLand Tourismus, Berchtesgadener Land Tourismus, Chiemgau Tourismus
- später dazu: Chiemsee-Alpenland Tourismus, (Inn-Salzach-Tourismus)
- heute: aktive Projektgruppe mit eigenem Budget

Erfolgsfaktoren:

+ Themenfeld mit Synergieeffekten

+ regionale Akteure → personelle und finanzielle Ressourcen

+ motivierte Personen

+ Infrastruktur geschaffen

+ EuRegio als Plattform und Motor

- regionale Interessen

→ Viele weitere touristische Projekte….

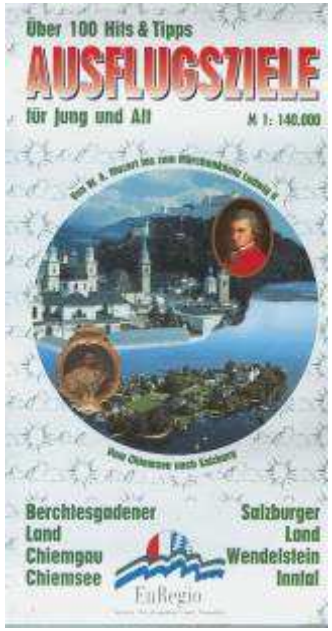
Radurlaub als Kernangebot in der EuRegio

Urlaub auf dem Bauernhof

www.traum-bauernhof.com

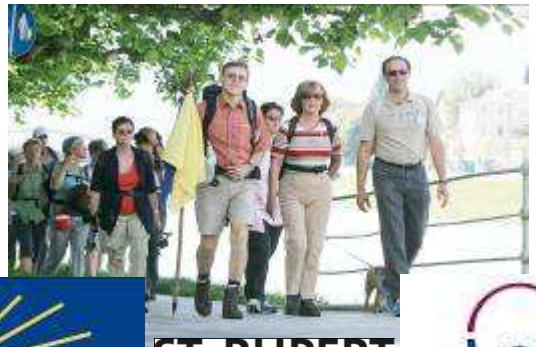
Weitere Tourismusprojekte:

- Alpine Gastgeber
- Interaktive Tourismuskarte
- Wandervergnügen zwischen Bergen und Seen
- Weitwanderweg Salzburg-Berchtesgaden
- Oldtimer auf Touren
- weitere Karten (KulturErlebnis, Römer, Wasser)
- Saalach-Erlebniswelt
- SalzAlpenSteig
- …



Karte Ausflugsziele

Brennpunkt etourism / etourism-Forum 2006/2007 und eTourism Fitness 2009



Jakobsweg

ST. RUPERT PILGERWEG

VIA NOVA EUROPÄISCHER PILGERWEG

Projekte z.T. von der EU über INTERREG gefördert

Alpine Gastgeber

www.alpine-gastgeber.com

<u>Start:</u>
Qualitätsoffensive „Alpine Gastlichkeit“ (2004–2007)
- o Klassifizierung / Kriterien
- o Qualifizierung (Vermieterakademie)
- o Marketing

> 400 Mitgliedsbetriebe

Innovations-konferenz →

<u>2. Stufe:</u>
Netzwerk für alpine Ange-botsentwicklung (2008–2011)
- o Produktinnovation / Spezialisierung
- o Stärkung der eKompetenz
- o Marketing

→ gem. Service-/Kooperationsstelle

Gründung des Vereins „Alpine Gastgeber“ (Sitz: Innsbruck)
> 600 Seminare / > 7.000 Teilnehmer/innen

<u>Zukunft:</u> Optimierungspotenziale im Hinblick auf nachhaltige Entwicklung kleinstrukturierter Tourismusbetriebe

Projekte von der EU über INTERREG gefördert

Alpine Gastgeber

Projektpartner:

- Start: SalzburgerLand Tourismus, Tirolwerbung, Tourismusverband München-Oberbayern; + Tourismusverband Allgäu/Bayerisch Schwaben
- heute: eigene Organisation (Verein) als Hauptakteur, gemeinsam mit den touristischen Partnern: Berchtesgadener Land Tourismus, Chiemgau Tourismus, Ferienland Kufstein, Wirtschaftskammer Tirol, Tourismus-verband Allgäu/Bayerisch Schwaben

Erfolgsfaktoren:

+ Themenfeld mit Synergieeffekten

+ regionale Akteure → personelle und finanzielle Ressourcen

+ eigenständige Rechtsperson und eigenständiges Projektmanagement

+ EuRegio als Plattform und Motor

- großräumige Kooperation

- Dauerhaftigkeit der finanziellen/personellen Ressourcen der Partner

- Abhängigkeit von der und thematische Einengung durch die Förderung

EuRegionale Rauminformation

www.eule-interreg.eu

Start:
EuRegionale Raumindikatoren (2006–2007)

- o gü. Datenzusammenführung/-analyse (geograf. Bezugssystem, räumliche Auflösung, zeitliche Verfügbarkeit)
- o Entscheidungsunterstützung + lfd. Beobachtung
- o European Grid Coding System

2. Stufe:
EuRegionale Raumanalyse (2008–2010)

- o gü. Bewertung und Analyse des Verflechtungsraumes Salzburg (Pendler, Einzugsbereiche,…)
- o Entscheidungsgrundlagen für die gü. ÖPNV-Planung (Haltestellen,….)
- o gü. Wohnstandortanalyse/-bewertung

Grundlagenarbeit für weitere Konzepte

- o Masterplan für die Kernregion Salzburg
- o Machbarkeitsstudie EuRegioBahnen
- o EuRegio-Kartenband
- o Fortschreibung EuRegio-Entwicklungskonzept

Projekte von der EU über INTERREG gefördert

EuRegionale Rauminformation

Projektpartner:

- Research Studios Austria iSpace Salzburg (LP), Amt der Salzburger Landesregierung, Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Verkehr, Infrastruktur und Technologie, Regierung von Oberbayern, Landkreise Berchtesgadener Land und Traunstein, Stadt Salzburg, Zentrum für Geo-informatik an der Universität Salzburg, Institut für Geoinformatik PLUS Berchtesgadener Land, Bayerische Eisenbahngesellschaft,

Erfolgsfaktoren:

+ gü. Raumentwicklung wichtiges Thema (Verflechtungen, ÖPNV, Wohnen)

+ Kompetenz vor Ort + hohes Engagement des Lead-Partners (LP)

+ breite und gemeinsame Projektentwicklung von Anfang an

+ EuRegio als Plattform und Motor

- Themen“monopol“ durch LP

Inhalt

Förderung: Chance oder Risiko einer
nachhaltigen grenzüberschreitenden Zusammenarbeit?

I. Betrachtung aus institutioneller Sicht:
EuRegio Salzburg – Berchtesgadener Land – Traunstein

II. Betrachtung aus Projektsicht:
- Radurlaub als Kernangebot
- Alpine Gastgeber
- EuRegionale Rauminformation

III. Zusammenfassung

Zusammenfassung

<u>Fazit:</u> Förderung als Chance für eine nachhaltige grenzüberschreitende Zusammenarbeit!

- Aufbau/Entwicklung einer grenzübergreifenden Organisationsstruktur als Motor und Plattform
- Förderung nicht als Selbstzweck in den Mittelpunkt stellen
- Themenfelder mit Synergieeffekten
- regionale Akteure und motivierte Personen, idealerweise eigenständiges Projektmanagement
- Projektentwicklung von Anfang an gemeinsam mit dem Ziel „Nachhaltigkeit“

Motto für die Zukunft!

“Zusammenkommen ist ein Beginn,

Zusammenbleiben ist ein Fortschritt,

Zusammenarbeiten ist ein Erfolg.”

(Henry Ford, 1863-1947)

Für eine starke Europa-Region!

Steffen Rubach

EuRegio Salzburg – Berchtesgadener Land – Traunstein
Sägewerkstr. 3
D-83395 Freilassing
www.euregio-salzburg.eu; s.rubach@euregio-salzburg.eu
Tel. +49 / 8654 / 772-108; Fax +49 / 8654 / 772-112

Gefördert von der Europäischen Union mit Mitteln aus dem Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung EFRE (INTERREG)